



Kapstadt, Matjiesfontein, Kimberley, Pretoria, Madikwe W.R., Gararone, Bulawayo, Chobe N.P., Viktoriafälle, Livingstone, Lusaka, Kapiri Mposhi, Mpika, Chisimba-Fälle, Mbeya, Dar Es Salaam

Veranstalter



Unterwegs mit dem Rovos Rail



Routenverlauf



Am Kap der Guten Hoffnung



Im Weinland des Westkaps

Rovos Rail von Kapstadt nach Dar Es Salaam

Der Traum des Afrika-Abenteurers und Kolonialisten Cecil John Rhodes war eine Bahnlinie vom Kap bis nach Kairo. Rovos Rail, Afrikas berühmtester Zug, lässt diesen Traum auf dem beeindruckenden Teil zwischen Kapstadt und Dar Es Salaam Wirklichkeit werden.

Afrikas großartigste Zugreise führt Sie von Kapstadt bis Dar Es Salaam über 6.100 km durch den Süden und Osten des Schwarzen Kontinents, durch Südafrika, Botswana, Simbabwe, Sambia und Tansania. Die Route verbindet das Kap der Guten Hoffnung mit der tropischen Küste Ostafrikas, führt auf nahezu in Vergessenheit geratenen Schienenwegen durch die unerschlossene Wildnis Nordsambias und zu einzigartigen Naturwundern wie den Viktoriafällen und dem Rift Valley. Nach der äußerst erfolgreichen Premiere im Jahr 2008 wird diese außergewöhnliche Sonderzugreise 2010 bereits im dritten Jahr exklusiv für Lernidee Erlebnisreisen mit deutschsprachiger Reiseleitung angeboten. Höchstens 72 Gäste finden auf unserem Exklusiv-Charter an Bord von Rovos Rail Platz, wobei je maximal 24 Gäste während der Reise von ihrem eigenen Deutsch sprechenden Reiseleiter betreut werden.

Im südafrikanischen Madikwe-Wildreservat residieren Sie zwei Nächte in einer klassischen First-Class-Lodge, während Ihr großes Gepäck wohl behütet in Ihrer Abteilsuite bleibt. Zudem wird die Reise für Lernidee Erlebnisreisen durch eine Übernachtung in einer stilvollen Safari-Lodge im wildreichen Chobe-Nationalpark in Botswana ergänzt. Reisen Sie auf den Spuren berühmter Afrika-Forscher wie Livingstone, Stanley und Selous, und genießen Sie zugleich ein Höchstmaß an Stil, Komfort und Sicherheit an Bord von Rovos Rail. Eine abenteuerliche, wahrhaft epische Fahrt ins Herz Afrikas, die einer vergangenen Blütezeit kultivierten Reisens neues Leben einhaucht.

Reiseverlauf:

1. Tag Flug nach Südafrika

Abends Abflug von Deutschland.

2. Tag Kapstadt

Morgens Landung in Johannesburg und Weiterflug nach Kapstadt, wo Sie von Ihrer Reiseleitung am Flughafen begrüßt werden. Sie wohnen in einem First-Class-Hotel an der berühmten Waterfront. Der Nachmittag steht Ihnen zur Entspannung im Hotel oder für eigene Stadterkundungen zur Verfügung. Bei gutem Wetter sollten Sie sich die Auffahrt auf den Tafelberg per Seilbahn nicht entgehen lassen (Transfer wird auf Wunsch arrangiert). Vor dem Begrüßungsabendessen führt ein Sundowner-Ausflug Sie auf den Signal Hill, der einen spektakulären Blick auf das Lichtermeer der Stadt bietet. (A)

3. Tag Willkommen an Bord von Rovos Rail!

Am Vormittag beginnt Ihre große Sonderzugreise mit Rovos Rail über den halben afrikanischen Kontinent, wenn es am Bahnsteig 23 des Kapstädter Bahnhofs heißt: Einsteigen bitte! Machen Sie es sich in Ihrer komfortablen Abteilsuite gemütlich, während der Zug sich langsam durch die anmutige und sattgrüne Landschaft des Kaplandes windet. Oder genießen Sie im Loungewagen einen guten südafrikanischen Wein in der Gesellschaft Ihrer Mitreisenden. Nachdem Ihr Zug die Tunnel der Hex-River-Berge durchfahren hat, wandelt sich die Szenerie und geht in die karge, gleichwohl faszinierende Bergwelt der Großen Karoo über. Am frühen Abend erreicht Ihr Zug den kleinen viktoriani



Kapstadt, Matjiesfontein, Kimberley, Pretoria, Madikwe W.R., Gararone, Bulawayo, Chobe N.P., Viktoriafälle, Livingstone, Lusaka, Kapiri Mposhi, Mpika, Chisimba-Fälle, Mbeya, Dar Es Salaam

Veranstalter

schen Ort Matjiesfontein, wo Ihnen Zeit für die Besichtigung historischer Lokomotiven und des geschichtsträchtigen Lord Milner-Hotels bleibt. Wieder an Bord, erwartet Sie ein köstliches 3-Gänge-Menü mit südafrikanischen Spezialitäten. (FMA)

4. Tag Von der Großen Karoo in die Stadt der Diamanten

Gegen Mittag rollt Ihr Sonderzug in den historischen Bahnhof von Kimberley ein. Das Städtchen erlebte zu Ende des 19. Jahrhunderts einen wahren Diamantenrausch, aus dem das noch heute von den Oppenheimers geführte und einst von Cecil Rhodes gegründete Diamantenimperium De Beers hervorging. Sie können einen Blick in das berühmte Big Hole werfen, einst die größte Diamantenmine der Welt, und die liebevoll restaurierten Originalgebäude aus der Belle Epoque Kimberleys besichtigen. Kurz nach der Abfahrt von Kimberley bietet sich Ihnen ein echtes Naturschauspiel: Zehntausende von Flamingos lassen die Ufer eines kleinen Sees wie ein riesiges rosafarbenes Band erscheinen. Abends überquert der Zug den Vaal-Fluss auf seinem Weg zum rund 1.800 m hohen Highveld. (FMA)

5. Tag Unter Dampf

Vorbei an den Goldminen des Witwatersrandes, denen Südafrika bis heute seine wirtschaftliche Stärke verdankt, geht die Reise nach Pretoria. Die letzten Kilometer bis zum stilvollen Rovos-Bahnhof Capital Park, dessen Charme an die 30er Jahre erinnert, wird Ihr Zug von einer originalen, aufwändig restaurierten Dampflok gezogen. Neben weiteren historischen Lokomotiven können Sie in Capital Park das Herz von Rovos Rail bestaunen: Die Werkstatt, in der aus alten, stillgelegten Waggons in aufwändiger Handarbeit die edlen dunkelgrünen Salon- und Schlafwagen entstehen. Nach einer Stadtrundfahrt durch Pretoria setzt der Zug seine Fahrt gen Westen in die Kalahari fort. (FMA)

6. Tag Madikwe-Wildreservat

Nach dem Frühstück steigen Sie um in die bereitstehenden Busse und fahren über die Dwarsberge bis an die Grenze nach Botswana. Bereits am Nachmittag erwartet Sie eine erste Safari in offenen Fahrzeugen im malariafreien Madikwe-Wildreservat. Südafrikas viertgrößtes Wildschutzgebiet umfasst 76.000 ha wildreicher Busch- und Grasebene und zählt aufgrund seiner Lage abseits der üblichen Routen noch zu den Geheimtipps im südlichen Afrika. Zwei Nächte wohnen Sie in einer edlen Safari-Lodge. Ihr großes Gepäck bleibt unterdessen wohl behütet in Ihrem Sonderzug-Abteil. (FMA)

7. Tag Auf Safari

Ein ganzer Tag steht Ihnen für die Wildbeobachtung zur Verfügung. Ihr erfahrener Ranger vermittelt Ihnen viel von seinem Wissen über die Gewohnheiten der Wildtiere, deren Spuren Sie durch den Busch folgen. Mit etwas Glück sehen Sie Löwen, Elefanten, Nashörner und vielleicht sogar den seltenen Leopard. Berühmt wurde Madikwe durch die Operation Phoenix, die 1997 erfolgreich abgeschlossen wurde. Im Rahmen dieser weltgrößten Wiederansiedlung von Wildtieren erhielten nahezu 10.000 Tiere in Madikwe eine neue Heimat und gaben der Region damit ihren ursprünglichen Tierreichtum zurück. (FMA)



Lord-Milner-Hotel in Matjiesfontein



Rovos-Bahnhof in Pretoria



Impressionen von der Strecke



Der König der Tiere



Kapstadt, Matjiesfontein, Kimberley, Pretoria, Madikwe W.R., Gaborone, Bulawayo, Chobe N.P., Viktoriafälle, Livingstone, Lusaka, Kapiri Mposhi, Mpika, Chisimba-Fälle, Mbeya, Dar Es Salaam

Veranstalter

8. und 9. Tag Durch die Kalahari

Von Ihrer Lodge sind es nur wenige Kilometer per Bus bis Gaborone, der Hauptstadt Botswanas. Hier heißt Sie das freundliche Zugpersonal willkommen zurück an Bord. Ihre Reise nach Norden führt durch die weiten Ebenen der Kalahari und über den Wendekreis des Steinbocks bis zur Grenze nach Simbabwe. Die Grenzformalitäten werden bequem direkt an Bord erledigt. Die Landschaft wird nun durch die Trockensavanne des nördlichen Matabelelandes geprägt. (FMA)

10. Tag Der Rauch, der donnert: Viktoriafälle

Als Mosi-oa-Tunya, donnernden Rauch, bezeichnen die einheimischen Kololo die mächtigsten Wasserfälle der Erde. 1855 durfte David Livingstone sie auf seiner Expedition vom Kap nach Luanda offiziell als erster Weißer erblicken. Ein Spaziergang führt Sie vom kleinen Bahnhof Victoria Falls zu den Viktoriafällen, wo Sie auf kleinen Wegen durch Regenwald zur Absturzkante gelangen, an der die tosende Gischt des Sambesi hinabrauscht. In knapp 2-stündiger Fahrt geht es per Bus über die Grenze nach Botswana. Sie übernachten in einer idyllisch am Chobe-Fluss gelegenen First-Class-Lodge. Zum Sonnenuntergang unternehmen Sie eine Bootsfahrt auf dem Fluss, an dessen Ufern sich in den kühleren Abendstunden Elefanten, Flusspferde, Antilopen und zahlreiche Wasservögel versammeln. (FMA)

11. Tag Auf Pirsch im Chobe-Nationalpark

Heute heißt es früh aufstehen: In offenen Fahrzeugen geht es erneut auf Pirsch im wildreichen Chobe-Nationalpark. Genießen Sie anschließend beim Brunch die Aussicht von der Lodge-Terrasse, bevor Sie per Bus zurück nach Victoria Falls fahren. Mit traditionellen Tänzen der Shangaan wird Ihr Zug am Nachmittag aus dem Bahnhof von Victoria Falls verabschiedet, um seine Reise nach Sambia fortzusetzen. Spektakulär ist die Fahrt über die Victoria Falls-Brücke, die Simbabwe und Sambia verbindet. Der Zug wird für einen Ausstieg über der rund 120 m tiefen Schlucht des Sambesi halten, mit dem aufsteigenden Dampf der Wasserfälle als malerischer Hintergrundkulisse. (FMA)

12. und 13 Tag Auf Livingstones Spuren durch Sambia

Langsam bewegt sich Ihr Zug nach Nordosten auf das Batoka-Plateau in das Landesinnere Sambias. Er befindet sich jetzt auf der alten Bahnstrecke aus der Kolonialzeit, die zum Kupfergürtel im Grenzgebiet zwischen Sambia und dem früheren Zaire führt. Über den Kafue-Fluss und die Hauptstadt Lusaka geht die Reise bis Kapiri Mposhi, wo Ihr Zug auf die Spur der rund 1.800 km langen TaZaRa-Linie nach Dar Es Salaam wechselt. Diese wurde in den 70er Jahren von chinesischen Ingenieuren gebaut, um dem Binnenland Sambia Zugang zu den Häfen der Ostküste zu verschaffen. Eine Ironie der Geschichte: Das große Bahnprojekt des Imperialisten Rhodes wurde vom kommunistischen China fortgesetzt. Vorbei an dichten Miombawäldern und Raffiapalmen fährt Ihr Zug über Nacht bis Kanona und setzt seine Reise nach Mpika fort. Der Norden Sambias ist durch weites, nahezu unbewohntes Buschland geprägt, hier entspringen die Flüsse Kongo und Sambesi. Sie folgen den Spuren des großen Afrikaforschers David Livingstone, der hier einst sein Herz an Afrika verlor. Wortwörtlich, denn seine treuen Diener Sussi und Chuma begruben Livingstones wichtigsten Muskel im Jahre 1873 in dieser Gegend. (FMA)



Das Big Hole bei Kimberley



Auf Safari



Im Chobe-Nationalpark



Kapstadt, Matjiesfontein, Kimberley, Pretoria, Madikwe W.R., Gararone, Bulawayo, Chobe N.P., Viktoriafälle, Livingstone, Lusaka, Kapiri Mposhi, Mpika, Chisimba-Fälle, Mbeya, Dar Es Salaam

Veranstalter

14. und 15. Tag Über das Rift Valley nach Tansania

Morgens erreicht Ihr Zug Kasama, wo Sie ein Ausflug zu den Chisimba-Fällen erwartet. Stetig bergan verläuft die Bahnlinie bis zur sambisch-tansanischen Grenze. Auf atemberaubender Passstrecke führt Sie die Reise weiter durch eine der geologisch interessantesten Regionen der Welt hinab in das Rift Valley. Er windet sich an Steilhängen entlang, fährt durch 23 Tunnel, über unzählige Brücken und passiert die Vulkankette von Mbeya. Das Great Rift Valley, der Große Afrikanische Grabenbruch, ist eine gewaltige Erdspalte, die sich von Jordanien durch das Rote Meer bis nach Ostafrika zieht. Zu seinem letzten Übernachtungsstopp hält der Zug heute bei Gwata. Zuvor durchquert er das Selous-Wildreservat, Afrikas größten Wildschutzpark, benannt nach dem Großwildjäger Frederick Selous. Typisch afrikanische Savanne prägt die Landschaft, Baobabwälder wechseln ab mit flachen Dornbüschen. (FMA)

16. Tag Ankunft in Dar Es Salaam

Je mehr sich Ihr Zug der Ozeanküste nähert, umso dichter wird die Vegetation, bis Sie im Küstenflachland in undurchdringlichen tropischen Urwald übergeht. Gegen Mittag rollt Ihr Zug in den großen, modern-chinesisch anmutenden TaZaRa-Bahnhof von Dar Es Salaam ein, wo Sie reges Großstadtleben empfängt. Hier heißt es Abschied nehmen von Rovos Rail und der lieb gewonnenen Zugmannschaft, bevor Sie zu Ihrem großzügigen First-Class-Hotel begleitet werden. Am Nachmittag erkunden Sie mit Ihrer Reiseleitung das geschäftige Zentrum von Dar Es Salaam mit seiner Mischung aus modernen Hochhäusern und alten Gebäuden im kolonialen, zum Teil sogar noch unverkennbar deutschen Stil. (FA)

17. und 18. Tag Abschied von Afrika

Der Vormittag steht Ihnen für eigene Stadterkundungen, z. B. für einen Bummel über einen der belebten Märkte, zur Verfügung. Wer möchte, kann an einem geführten Ausflug nach Bagamoyo teilnehmen. Einst wichtiger Hafen für den Sklaven- und Elfenbeinhandel und Hauptstadt Deutsch-Ostafrikas, sind die arabischen, indischen und europäischkolonialen Einflüsse der Vergangenheit hier bis heute in einzigartigen Baudenkmalern verewigt. Am Abend fliegen Sie mit Swiss über Zürich zurück nach Deutschland, wo Sie morgens eintreffen. Abschied von einer unvergesslichen Afrikareise. (FM)

(Zeichenerklärung: F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass auf Grund der aufwändigen Logistik dieser Reise Änderungen leider vorbehalten sind.

Mindestteilnehmeranzahl: 60

Max. Teilnehmerzahl: 72

Letzte Rücktrittsmöglichkeit des Reiseveranstalters bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl: 2 Wochen vor Reisebeginn



Hautnah bei den Wildtieren



An den Victoria-Fällen



Dhows im Hafen von Dar Es Salaam



Kapstadt, Matjiesfontein, Kimberley, Pretoria, Madikwe W.R., Gaborone, Bulawayo, Chobe N.P., Viktoriafälle, Livingstone, Lusaka, Kapiri Mposhi, Mpika, Chisimba-Fälle, Mbeya, Dar Es Salaam

Veranstalter



Ein Wagon des Rovos Rail



Eine Suite



Der Salonwagen



Der Restaurantwagen

Eingeschlossene Leistungen:

- ➔ Schienenkreuzfahrt Kapstadt – Dar Es Salaam mit Rovos Rail, 10 Nächte in einer Abteilsuite der gebuchten Kategorie mit DU/WC
- ➔ Linienflüge Frankfurt – Kapstadt mit Lufthansa/South African Airways und Dar Es Salaam – Frankfurt mit Swiss in der Economy Class
- ➔ Anschlussflüge ab diversen deutschen Flughäfen oder Rail & Fly innerhalb Deutschlands
- ➔ Sämtliche Flughafenengebühren und Steuern
- ➔ Ständige deutsche Lernidee-Reiseleitung
- ➔ Zusätzlich ein deutschsprachiger Reiseleiter für je max. 24 Gäste
- ➔ 2 Übernachtungen in einer edlen Safari-Lodge im Madikwe-Wildreservat, 3 Pirschfahrten im offenen Safarifahrzeug
- ➔ 1 Übernachtung in einer First-Class-Safari-Lodge im Chobe-Nationalpark, Wildbeobachtungsfahrten per Boot auf dem Chobe-Fluss und im offenen Landrover
- ➔ Ihr großes Gepäck bleibt während der Lodge-Nächte wohl behütet im Sonderzug
- ➔ Hotelübernachtungen: 1 Nacht im First-Class-Hotel in Kapstadt, 1 Nacht im First-Class-Hotel in Dar Es Salaam
- ➔ Abendausflug zum Signal Hill in Kapstadt
- ➔ Viktorianisches Matjiesfontein Diamantenstadt Kimberley mit Besichtigung des Big Hole und des Freilichtmuseums
- ➔ Zugeinfahrt in Pretoria mit originaler Dampflok aus den 20er Jahren und geführte Stadtbesichtigung
- ➔ Besuch der Viktoriafälle und Zugfahrt über die spektakuläre Sambesi-Brücke
- ➔ Traditionelle Tänze der Shangaan
- ➔ Ausflug zu den Chisimba-Wasserfällen in Sambia
- ➔ Stadtrundfahrt in Dar Es Salaam
- ➔ Ausflug in die Hafenstadt Bagamoyo
- ➔ Alle Ausflüge und Besichtigungen deutschsprachig inkl. Eintrittsgeldern
- ➔ Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen), an Bord des Sonderzuges sind sämtliche Mahlzeiten sowie alle alkoholischen und nicht-alkoholischen Getränke inklusive
- ➔ Unterhaltsame Bordvorträge
- ➔ Umfangreiches Informationsmaterial, Landeskundeband speziell für diese Reise
- ➔ Wäscheservice an Bord des Zuges
- ➔ Deutscher Arzt an Bord
- ➔ Alle Transfers und Gepäckträgerservice

Südafrika, Botswana, Sim- babwe, Sambia, Tansania



Kapstadt, Matjiesfontein, Kimber-
ley, Pretoria, Madikwe W.R., Ga-
barone, Bulawayo, Chobe N.P.,
Viktoriafälle, Livingstone, Lusa-
ka, Kapiri Mposhi, Mpika, Chi-
simba-Fälle, Mbeya, Dar Es Sa-
laam

Veranstalter

Nicht eingeschlossen:

- ➔ Trinkgelder
- ➔ Reiseversicherungen
- ➔ Visum-Gebühr Tansania (60 €)
- ➔ Visa-Gebühren Simbabwe (zweifache Einreise, 60 US-\$)
- ➔ Sambia (50 US-\$)

Visagebühren sind vor Ort zahlbar, Kostenangaben erfolgen ohne Gewähr,
Stand: April 2010

Reisezeitraum: 11.08. - 28.08.2011.

Preise p. Pers. in Doppelkabine / bei Einzelbelegung

Pullmann-Suite	10.870€	15.710€
De-Luxe-Suite	13.900€	20.220€
Royal-Suite	18.200€	-----

14 Tage Schienenkreuzfahrt, pro Person im DZ / Doppelkab.,
Verpfl. lt. Programm, ab Frankfurt

ab **10.870€**



Das Badeabteil